



Protokoll der Mitgliederversammlung des Ortsvereins Frauenkappelen vom 26. März 2019

Anwesend: 13 Personen (davon 8 Vorstand) siehe Präsenzliste

Vorsitz: Priska Schwizgebel

Protokoll: Nadine Baumann

Traktanden

- 1) Begrüssung der Anwesenden
- 2) Protokoll der Mitgliederversammlung 2018
- 3) Jahresbericht der Präsidentin, Abnahme des Berichts
- 4) Jahresrechnung 2018, Abnahme der Rechnung
- 5) Festlegung des Jahresbeitrags 2019
- 6) Bericht über den Mitgliederbestand: Aufnahmen, Austritte
- 7) Wahl der Vereinspräsidentin, der übrigen Vorstandsmitglieder und der Rechnungsprüfenden
- 8) Jahresprogramm 2019
- 9) Mitgliederanträge
- 10) Diverses
- 11) Gemütliches Beisammensein

1) Begrüssung der Anwesenden

Die Anwesenden werden durch die Präsidentin begrüsst. Caroline Ziegler wird entschuldigt, sie kommt später dazu.

Die Präsenzliste wird herum gereicht mit der Bitte sich dort einzutragen.

2) Protokoll der Mitgliederversammlung 2018

Das Protokoll der MV 2018 ist auf der Homepage für alle einsehbar, nach Anmeldung des Bedarfs wird dieses per Post versandt. Das Protokoll der vergangenen Mitgliederversammlung wird einstimmig genehmigt.

3) Jahresbericht der Präsidentin 2018

Priska Schwizgebel gibt einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Die erste Jahreshälfte stand immer noch unter der Zälglianierung somit konnten die Jahresanfangstermine (z. B. Linedance) nicht angeboten werden. Das Veranstaltungsjahr begann mit dem 2. Ostermärit (der erste unter dem Ortsverein).



Die Veranstaltungen werden von den jeweils Verantwortlichen kurz wiedergegeben:

Der Ostermärit 2018 musste aufgrund des durchwachsenen Wetters ins alte Schulhaus verlegt werden. Mit vielen kleinen Ständen im Spielgruppenzimmer und aussen unterm Schulhausdach (insg. 12) war es recht eng aber gemütlich! Das Risottoessen sowie der musikalische Beitrag der Schule fanden in der Kirche statt. Kaffeestube und Film im Kirchengemeindestübl. Der Beitrag der Schule ist ein Mehrwert, unbedingt beibehalten! (Caro)

Mit der Mitgliederversammlung 2018 konnten neue Vorstandsmitglieder gewonnen werden. Viele neue Ideen gab es im 2018, einige wurden bereits umgesetzt oder auch verworfen, viele sind noch in der Entstehungsphase. Alles braucht seine Zeit. Der neue Wind weht...

Die Sommeranlässe:

Das Familienwandern wurde leider nicht mit einer solchen Begeisterung angenommen, wie der Ostermärit. Wir hatten nur eine angemeldete Familie mit Baumanns und Ziegler- Schwabs waren wir zu dritt. Ob es daran lag, dass der Anlass in den Ferien lag, das Wetter bombastisch heiss war oder dass einfach kein Interesse besteht, die nähere Umgebung wandernd und mit anderen Familien zu erkunden. Fazit: der Anlass wird vorerst nicht wiederholt. (Nadine)

Das Grillfest Ende Sommer war trotz nicht so gutem Wetter gut besucht. Es waren 40 Erwachsene mit entsprechend vielen Kindern dabei. Termin nach den Sommerferien, vor den Herbstferien ist optimal. Wird im 2019 wiederholt. (Uwe)

Im 2018 wurde die Oldiesdisco erstmals unter neuem Motto und nicht mehr mit dem Ortsverein durchgeführt. (Das Zälgli war nun fertig saniert) Unter dem Motto „Weischno“ war die Party wohl ein voller Erfolg!

Ein weiteres Thema, welches uns im 2018 beschäftigt hat ist der Erhalt des Dorfladens. Als im Herbst fest stand, dass dieser von Stefan Gerber nicht weiter geführt werden wird, hat Anne sich diesem Thema angenommen. Uns war klar, dass der Ortsverein einen Beitrag dazu leisten sollte, dass die Möglichkeit für ein Weiterleben des Dorfladens besteht. Weiteres unter Jahresprogramm 2019.

Das Chaschperli-Theater Ende November war gemäss Rückmeldung von Rita Tschan (Spielgruppe) wieder ein voller Erfolg und reichlich besucht.

Der Samichlous bekam im 2018 ein neues Gewand und Bart, Schmutzli und Samichlous waren ebenso neu. Das Gewand wurde uns von der Samichlousenzunft geschenkt. Dafür hatten wir dieses Mal keinen Esel. Das Brätlen wurde mit dem Flyer angekündigt und wurde gut genutzt. Die Gruppeneinteilung der Kinder war besser als beim letzten Mal. Durch diese beiden Änderungen sind die Leute länger geblieben. Dies wiederum hatte leider zur Folge, dass der Glühwein nicht ausreichte. (Madeleine und Stefanie)

Die Fenster des Dorf-Adventskalender im Dezember waren wieder alle beleuchtet. Die Fenster teils gut, teils weniger gut besucht. Dies hängt viel vom Wetter und vom Datum ab. Grundsätzlich ein guter Anlass, den wir unbedingt weiter führen wollen. Priska wird dieses Amt nicht weiter übernehmen. Daher suchen wir einen Verantwortlichen für den Adventskalender.

Damit geht das Jahr 2018 zu Ende.

Der Jahresbericht wurde abgenommen und einstimmig genehmigt.

4) Jahresrechnung 2018, Abnahme der Rechnung

Isabelle Martini stellt die Jahresrechnung vor. Diese ist bereits von den Revisoren geprüft. Liegt bei.



Insgesamt wurde das Jahr 2018 mit weniger Verlust abgeschlossen als noch das Jahr zuvor.

Vorsätze für 2019: Anlässe mit Gewinn oder zumindest kostenneutral abzuschliessen. Dies wird bei einigen nicht gehen => durch Gewinn anderer Anlässe decken!

Insgesamt sollen die Anlässe besser bilanziert werden. Kostenmanagement.

Ausserdem sollen durch aktive Mitgliederwerbung mehr Leute zum Beitritt animiert werden. Es wurde festgestellt, dass viele, die gerne bei unseren Anlässen dabei sind, keine Mitglieder sind. Das wollen wir ändern!

Insgesamt ist das Vereinsvermögen gut, sodass der kleine Verlust gut getragen werden kann.

Der Jahresbericht wurde abgenommen und einstimmig genehmigt. (Uwe und Bella schauen sich eine etwaige Unstimmigkeit separat an)

5) Festlegung des Jahresbeitrags 2019

Die Mitgliederbeiträge werden im 2019 um je CHF 10.00 erhöht. Dies wird mit der Einforderung der Beiträge kommuniziert.

Wir machen uns auch auf Austritte gefasst.

Marcel Corneille macht den Einwand, dass dies für gerade die älteren Semester ein hoher Betrag sein kann. Wir machen uns Gedanken zu einem AHV und Studentenpreis, meinen aber, dass ein Jahresbetrag von CHF 25.00 bzw. 35.00 gut zu tragen sein sollte.

Die Erhöhung gilt ab sofort.

6) Bericht über den Mitgliederbestand: Aufnahmen, Austritte

Im 2018 gab es einige Ein- und Austritte, insgesamt liegt der Mitgliederbestand bei rund 75 Mitgliedern.

7) Wahl der Vereinspräsidentin, der übrigen Vorstandsmitglieder und der Rechnungsprüfenden

Die Rechnungsprüfenden Frank Behrensmeyer sowie Silvia Burri stehen ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Priska Schwizgebel tritt als Präsidentin zurück, sie wird nicht mehr im Vorstand aktiv sein uns aber als aktives Vereinsmitglied erhalten bleiben. Ihre Verantwortlichkeit bei den Adventskalendern wird sie ordentlich an einen Nachfolger übergeben.

Neu als Co-Präsidium lassen sich Anne Bernasconi und Uwe Baumann wählen. Da Anne sich im 2019 weiter sehr um den Dorfladen kümmern wird (siehe unten), haben wir die Form des Co-Präsidiums gewählt. So können die Aufgaben geteilt werden.

Isabelle Martini wird weiterhin als Kassiererin fungieren. Weiter im Vorstand verbleiben: Caroline Ziegler, Madeleine Rügsegger, Stefanie Brunner und Nadine Baumann.

Neu dazu kommt: Monika Messerli.





Die neue Vorstandszusammensetzung wurde einstimmig angenommen.

8) Jahresprogramm 2019

Das Jahr 2019 startete mit einem Klassiker. Weil das Zälgli wieder nutzbar ist, konnte das Linedance wieder stattfinden. Es war mit 20 Teilnehmerinnen ein Erfolg. Könnte man das öfter anbieten?

Ausserdem haben wir unseren ersten offiziellen Stammtisch- Termin gehabt. Der Stammtisch hat sich im Jahr 2018 bereits entwickelt, dessen Bewerbung brauchte aber ein paar Anläufe. Jetzt ist es auf jedem Flyer als Stempel vermerkt: jeden 2. Montag im Monat um 20 Uhr im Bären sind alle Mitglieder und Nichtmitglieder, Interessierte und Engagierte herzlich willkommen unseren Verein kennenzulernen. Wir besprechen Vereinsthemen und aktuelle Themen, sind gespannt auf Ideen aus dem Dorf oder sitzen einfach gemütlich beisammen.

Im März schon folgte der Fondueplausch mit Konzertkirche. Eine Zusammenarbeit mit Stefan Schwarz. Wir haben viele positive Rückmeldungen erhalten. Das Wetter hat mitgespielt, obwohl es erst nicht so aussah!

Wir haben mit diesem Anlass eine neue Zielgruppe erreicht. Unbedingt wiederholen. Evt. Schon im Herbst?

Am kommenden Samstag, 30.3.19 findet zum 3. Mal der Ostermärit statt, eine gute Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde und ihrem Risottoessen (Spenden an Brot für alle). Die Wetterprognose ist gut, es hat 24 angemeldete Stände. Die Schule wird einen etwa einstündigen musikalischen Beitrag geben. Ausserdem hat es Saxophonklänge im Programm.

Nach der Mitgliederversammlung wir ausserdem unser neuer Vereins- Flyer gedruckt. Dieser soll vorallem in die Neuzuzüger- Mappe, welche von der Gemeinde abgegeben wird, ausserdem beim Neuzuzügeranlass und an allen unseren Anlässen aufgelegt werden. Er ist als Postkarte gestaltet, sodass er direkt zurück gesendet werden kann.

Bella wird zudem einige Briefe direkt mit Einzahlungsschein an potenzielle Neumitglieder senden.

Ausserdem haben wir bereits den Teilnehmern vom Fondue ein Resümée- Mail gesendet, wobei wir natürlich auch auf die lohnende Mitgliedschaft hinweisen. Dies soll jetzt nach jeden Anlass (zumindest mit Anmeldungen) passieren!

Am 4.4.19 findet das Bürgerforum zum Erhalt des Dorfladens statt. Es hat über 70 Anmeldungen für die Veranstaltung. Es wurden ca. 120 Fragebogen ausgewertet. Es wird mehrere Gastvorträge geben und ein Zukunftskonzept entwickelt (Ideen sollen gesammelt werden). Vereinbart war, dass der OV bis zum Bürgerforum mithilft und sich danach eine eigene Arbeitsgruppe bildet. Anne wird in dieser Gruppe dabei sein.

Im Mai folgt der Weltspieltag (28.5.19), eine Zusammenarbeit mit der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Es wird einen grossen Spielwagen geben. Annette König organisiert eine Kaffeestube, Caro und Nadine werden mit den Kindern die Spielkiste aufpeppen und mit Spenden neu ausstatten. Weiter wollen wir den Pavillon wieder neu schmücken und den Platz bunter machen. Flurina Garcia will mit Ihren Praktikantinnen Windspiele und anderes aus Schwemholz und Bambus basteln. Sie bietet ausserdem zum Abschluss einen Bachata- Salsa Tanzkurs an. Wir hoffen auf gutes Wetter!



Am 31.08.2018 wird es ein 2. Grillfest in der Spilwaldhütte geben. Die Hütte ist schon reserviert. Uwe passt das Konzept noch etwas an und hätte gerne dieses Jahr ein kleines Team.

Im Herbst wird wieder das Chasperlitheater der Spielgruppe stattfinden.

Der Samichlous hat einen festen Platz im Kalender, das Konzept stimmt. Madeleine und Stefanie übernehmen wieder die Organisation.

Und im Dezember beschliessen wir das Jahr mit den Adventskalenderfenstern. Da Priska hier den Lead hatte, wird hier ein neuer Verantwortlicher gesucht.

Ziele für 2019 sind ausserdem:

- Mehr Mitglieder zu akquirieren
- Den Stammtisch zu leben
- Ein Dorffest/ Flohmarkt rund um den Bären (Projekt 2020)

9) Mitgliederanträge

Keine.

10) Diverses

Priska hat alte Protokolle vom Ortsverein dabei aus denen die Gründung von 1966 hervorgeht.

Daraus entsteht der Vorsatz unbedingt ein Jubiläum zu planen -> 55 Jahre? -> 2021

Die Dokumente werden eingescannt und online auf der Website zur Verfügung gestellt.

Evt. können wir diese im Archiv der Gemeinde unterbringen – Ursula fragt nach.

11) Gemütliches Beisammensein

Um ca. halb zehn sind alle Traktanden abgearbeitet und die Sitzung wird geschlossen.

Es schliesst sich ein gemütliches Beisammensein bei Wein und Häppchen an. Es kommt noch zu diversen netten und kreativen Gesprächen.

(Priska Schwizgebel)

Präsidentin

(Nadine Baumann)

Protokollführerin

